

Lokale Aktionsgruppe Landkreis Freyung-Grafenau e. V.

Ergebnisprotokoll der 2. Sitzung des LAG-Entscheidungsgremiums in der Förderperiode 2023 – 2027 (4. Projektauswahlverfahren)

29. April 2024, Landratsamt Freyung-Grafenau

Tagesordnung:

- TOP 1: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 2: Informationen zum Umsetzungsstand der Lokalen Entwicklungsstrategien 2014 - 2022 sowie 2023 – 2027 durch LAG-Geschäftsführer Tobias Niedermeier
- TOP 3: Informationen zu Änderungen und Neuerungen bei LEADER durch LEADER-Koordinator Dr. Eberhard Pex und LAG-Geschäftsführer Tobias Niedermeier
- TOP 4: Vorstellung des Einzelprojekts *Mittelalter-Abenteuerweg Ranfels* (Antragsteller: *Gemeinde Zenting*) durch den Antragsteller. Anschließend Diskussion und Beschlussfassung.
- TOP 5: Vorstellung des Einzelprojekts *Ausstattung Bürgerzentrum Jandelsbrunn* (Antragsteller: *Gemeinde Jandelsbrunn*) durch den Antragsteller. Anschließend Diskussion und Beschlussfassung.
- TOP 6: Vorstellung des Einzelprojekts *Ausstattung Vereinsforum „Alte Schule Fürholz“* (Antragsteller: *Gemeinde Grainet*) durch den Antragsteller. Anschließend Diskussion und Beschlussfassung.
- TOP 7: Information zum Umsetzungsstand des Finanzplans der LES durch LAG-Geschäftsführer Tobias Niedermeier. Anschließend Diskussion und ggf. Beschlussfassung über eine Anpassung des Finanzplans.
- TOP 8: Informationen durch LAG-Geschäftsführer Tobias Niedermeier zur Möglichkeit, in der LES Ausschlusskriterien und Begrenzungen der Förderhöhe für bestimmte Projektarten festzulegen. Anschließend Diskussion und ggf. Beschlussfassung über die Änderung der LES.
- TOP 9: Kurzinformationen zu weiteren geplanten Projekten durch LAG-Geschäftsführer Tobias Niedermeier und anschließende Diskussion.
- TOP 10: Vorbereitende Besprechung der LAG-Mitgliederversammlung (mit Neuwahlen) am 12.06.2024.
- TOP 11: Sonstiges

Teilnehmerliste (siehe auch Scan der Teilnehmerliste (Anlage 1)):

Anwesend waren:

Cerny, Renate (Gesundheit und **Soziales**)
Diepolder, Dr. Ursula (**Kunst, Kultur, Bildung**)
Heinrich, Dr. Olaf (öffentlicher Sektor/Kommunen)
Kirchpfening, Martina (Kunst, Kultur, **Bildung**)
Köck, Andreas (**Wirtschaft** und Tourismus)
Laux, Antje (Umwelt-, Natur- und Klimaschutz)

Kreiner, Michael (ALE Niederbayern; nicht stimmberechtigt)
Niedermeier, Tobias (Geschäftsführer LAG Landkreis FRG e. V; nicht stimmberechtigt)
Pex, Dr. Eberhard (LEADER-Koordinator Niederbayern am AELF Regen; nicht stimmberechtigt)

Entschuldigt/abwesend waren:

Aulinger, Wolfgang (Wirtschaft und **Tourismus**)
Kandlbinder, Ernst (öffentlicher Sektor/Kommunen)
Kubitscheck, Maria (Gesundheit und **Soziales**)
Mautner, Rudi (Wirtschaft und Tourismus)
Wagner, Martin (Gesundheit und **Soziales**)

Stimmübertragungen:

Kubitscheck, Maria (Gesundheit und **Soziales**) an Kirchpfening, Martina (Kunst, Kultur, **Bildung**) für Beschlussfassungen TOP 4,5 und 6
Mautner, Rudi (Wirtschaft und Tourismus) an Köck, Andreas (**Wirtschaft** und Tourismus) für Beschlussfassungen TOP 5 und 6. Bei TOP 4 wird von Mautner das Vorliegen eines Interessenkonflikts angezeigt.

Ergebnisprotokoll:

Dieses Protokoll dokumentiert die wichtigsten Ergebnisse der Sitzung. Details zu den einzelnen Tagesordnungspunkten werden hier nicht aufgeführt. Diese sind den Anlagen, die bereits mit der Einladung versendet bzw. diesem Protokoll angehängt wurden, zu entnehmen.

Zu TOP 1: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

- Zur Sitzung des Entscheidungsgremiums wurde unter Einhaltung einer Ladungsfrist von mindestens einer Woche (Versand per E-Mail: 19.04.2024) schriftlich in elektronischer Form geladen. Mit der Einladung zur Sitzung erhielten die Mitglieder die Tagesordnung mit Angabe der Projekte, die zur Entscheidung anstehen, sowie ausreichende Vorabinformationen (fristgerecht eingereichte Projektbeschreibungen) zu den einzelnen Projekten. Ebenfalls mit der Einladung wurde die „*Erklärung Interessenkonflikt*“ mit dem dazugehörigen Merkblatt versendet.
- Am 26.04.2024 wurden folgende weitere Anlagen an die Mitglieder per E-Mail versendet:
 - Finale Projektbeschreibungen zu den Tagesordnungspunkten 4, 5 und 6
 - Entwürfe der „*Checklisten Projektauswahlkriterien*“ als Diskussionsgrundlage zu den Tagesordnungspunkten 4, 5 und 6
- Auf der Sitzung sind über 50 % der Mitglieder (6 von 11) persönlich anwesend.
- Weiterhin gibt es zwei Stimmrechtsübertragungen:
 - Kubitscheck, Maria (Gesundheit und **Soziales**) an Kirchpfering, Martina (Kunst, Kultur, **Bildung**) für Beschlussfassungen TOP 4, 5 und 6
 - Mautner, Rudi (Wirtschaft und Tourismus) an Köck, Andreas (**Wirtschaft** und Tourismus) für Beschlussfassungen TOP 5 und 6. Bei TOP 4 wird von Mautner das Vorliegen eines Interessenkonflikts angezeigt.
- Keine Interessengruppe ist mit mehr als 49 % vertreten.
- Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.
- Alle beteiligten Gremiumsmitglieder (Anwesende und durch Stimmrechtsübertragung Beteiligte) haben vor der Sitzung die ausgefüllte und unterschriebene „*Erklärung Interessenkonflikt*“ abgegeben.
- Die ordnungsgemäße Ladung wird entsprechend festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Zu TOP 2: Informationen zum Umsetzungsstand der Lokalen Entwicklungsstrategien 2014 - 2022 sowie 2023 - 2027 durch LAG-Geschäftsführer Tobias Niedermeier

LES 2014 - 2022:

Niedermeier informiert zunächst kurz über den Umsetzungsstand der Lokalen Entwicklungsstrategie 2014 - 2022:

- Bei den Einzelprojekten wurden ca. 1,64 Mio. € Fördermittel bewilligt.
- Bei den Kooperationsprojekten sind Fördermittel in Höhe von ca. 548.000,00 € gebunden.
- Niedermeier geht hierbei insbesondere auf die seit der letzten Sitzung abgeschlossenen und aktuell noch in Umsetzung befindlichen Projekte ein:
 - Auszahlungsbescheid erhalten (seit 16.01.2024): kein Projekt
 - Schlusszahlungsantrag eingereicht (seit 16.01.2024): „*Setz di her, do rührt si wos! (Festivalausstattung)*“
 - Schlusszahlungsantrag aktuell in Vorbereitung: „*DorfWaldgarten Neuschönau – Bewusstseinsbildung Permakultur*“, „*Ausstattung Vollath-Hanse-Haus (Bürgerhaus) Zenting*“, „*Projektmanagement Regionalpavillon Gartenschau Freyung 2023*“, „*Ausstattung des neuen Bettentraktes der "Volksmusikakademie in Bayern"*“

- Bewilligt und in Umsetzung: „Radwegekonzept für den Landkreis Freyung-Grafenau“, „Ausstattung Coworking Space Schönberg“, „RegionalGenuss Grafenau“
- Ablehnungsbescheid erhalten: „Ausstattung Dorfgemeinschaftshaus Kumreut“

Die Umsetzung der LES 2014 - 2022 läuft nach Plan.

LES 2023 - 2027:

Anschließend informiert Niedermeier über den Umsetzungsstand der Lokalen Entwicklungsstrategie 2023 - 2027 (siehe auch S. 15 der Anlage 2):

- Alle vier Projekte, für die im Rahmen der Projektauswahlverfahren bereits eine LEADER-Förderung beschlossen wurde, wurden zum Antrag gebracht. Die Bewilligungen aller Projekte stehen noch aus. Es handelt sich hierbei um:
 - LAG-Management Freyung-Grafenau
 - Naturbad Freyung - Ausstattung
 - Innenausbau und Ausstattung Dorfgemeinschaftshaus Daxstein
 - Halbschalenrutsche für Freibad Karoli Badepark
- Aktuell sind somit 886.157,32 € bereits gebunden. Das in dieser Förderperiode zur Verfügung stehende Budget beträgt 1.820.000,00 €. Somit stehen aktuell noch 933.842,68 € für weitere Projektförderungen zur Verfügung.
- Die Mittelbindung ist somit – gerade für den Beginn der neuen Förderperiode – bereits sehr hoch.

Zu TOP 3: Informationen zu Änderungen und Neuerungen bei LEADER durch LEADER-Koordinator Dr. Eberhard Pex und LAG-Geschäftsführer Tobias Niedermeier

Informationen durch LEADER-Koordinator Dr. Eberhard Pex:

- Aktuell hat die Bearbeitung der zahlreichen Zahlungsanträge aus der vergangenen Förderperiode oberste Priorität bei der Bewilligungsstelle am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Regen.
- Eine Verlängerung der Bewilligungszeiträume der Projekte über den 31.12.2024 hinaus ist ausgeschlossen. Zahlungsanträge sind bis spätestens 30.06.2025 einzureichen. Dr. Pex appelliert an die betroffenen Projektträger ihre Projekte möglichst zeitnah abzuschließen und auch die Schlusszahlungsanträge zeitnah einzureichen.
- Die Bearbeitung und Prüfung bereits eingereichter Förderanträge aus der aktuellen Förderperiode ist aktuell noch nicht möglich. Prognosen, bis wann mit den ersten Bewilligungen zu rechnen ist, sind schwierig. Insgesamt ist die Personalausstattung aktuell an der Bewilligungsstelle recht angespannt.
- Dr. Pex lobt die gute Arbeit der LAG Landkreis Freyung-Grafenau und des Entscheidungsgremiums. In dieser Förderperiode ist die LAG mit an der Spitze, was die Mittelbindung betrifft.
- Er dankt dem Landkreis für die Unterstützung von LEADER und die unkomplizierte Kofinanzierung des LAG-Managements.

Informationen durch LAG Geschäftsführer Tobias Niedermeier (Infos LEADER-Forum Bayern 22.04.2024):

- erste Bewilligungen oder mind. VZ voraussichtlich ab Mai 2024 (unter Vorbehalt)
- Beantragung Vorschuss für bewilligte Projekte voraussichtlich ab Juli 2024 (unter Vorbehalt)
- Auszahlung rechtzeitig beantragter Vorschüsse voraussichtlich September 2024 (unter Vorbehalt)
- Manche bürokratisch erscheinende Anforderung ist zwingend erforderlich zur Erfüllung der EU-Vorgaben und zur Verwaltbarkeit
- insgesamt viele Vereinfachungen und Verbesserungen, u. a.:
 - insgesamt bessere Mittelausstattung für LEADER
 - Erhöhung max. Fördersumme LAG-Management

- Weiterführung und Erhöhung Fördersumme „Unterstützung Bürgerengagement“
- vereinfachte Kostenoptionen bei Personalkosten
- Verzicht auf vergabeähnliche Markterkundung bei „Privaten“
- Förderung gebrauchter Gegenstände
- keine getrennten Budgets Einzel- / Kooperationsprojekte – nur LAG-Gesamtbudget
- keine „Meilensteile“
- kürzere und kompaktere Projektbeschreibung
- Formulare als Arbeitshilfen und zu Erleichterung Dokumentation (Forderung LAGen im Vorfeld)

Zu TOP 4: Vorstellung des Einzelprojekts *Mittelalter-Abenteuerweg Ranfels* (Antragsteller: *Gemeinde Zenting*) durch den Antragsteller. Anschließend Diskussion und Beschlussfassung.

Der 1. Bürgermeister Dirk Rohowski sowie Gemeinderatsmitglied Martin Ritzinger stellen gemeinsam das Projekt anhand einer PowerPoint-Präsentation (siehe Anlage 3) vor:

- Nach den beiden Förderanträgen „*Ausstattung des Vollath-Hanse-Hauses (Bürgerhaus) Zenting*“ und „*Innenausbau und Ausstattung Dorfgemeinschaftshaus Daxstein*“ ist das nun das dritte LEADER-Fördergesuch der Gemeinde Zenting innerhalb weniger Jahre.
- Es sollen auf einem Rundweg um die Burganlage Ranfels verschiedene, thematisch passende Spielstationen sowie (teilweise interaktive) Info- bzw. Wissenstafeln errichtet werden.
- Als Antragsteller bzw. Projektträger und Betreiber wird die Gemeinde Zenting fungieren.
- Die Gesamtkosten belaufen sich nach aktuell vorliegender Kostenplausibilisierung auf ca. 138.000,00 € (brutto).
- Der Fördersatz liegt bei 60 % der zuwendungsfähigen Kosten.

Einschätzung des Gremiums:

- Die zu Beginn teilweise vorhandenen Bedenken, dass hier ein Spielplatz gefördert werden würde, konnten ausgeräumt werden.
- Das LAG-Entscheidungsgremium begrüßt den Plan ausdrücklich, das Projekt zu einem praktischen Lernort für Schulklassen zu entwickeln. Es wird hierzu empfohlen, noch einen „Brotzeitplatz“ für Schulklassen zu installieren. Dieser kann bzw. soll sehr einfach und naturnah gestaltet sein, beispielsweise aus Baumstämmen.
- Weiterhin empfiehlt das Gremium, die „Bedeutung der Großen Ohe für die Burg Ranfels“ und die Thematik „Es gab kein Plastik im Mittelalter“ als Inhalte für die Thementafeln aufzunehmen.
- Diese beiden Empfehlungen werden in die Projektbeschreibung auf der letzten Seite aufgenommen. Der Antragsteller wurde hierzu am 30.04.2024 per E-Mail informiert. Die Empfehlungen werden berücksichtigt.

- Am 26.04.2024 wurde dem Gremium vom LAG-Management ein Entwurf (Diskussionsgrundlage) der Checkliste per E-Mail zugeschickt. Dieser wird im Gremium besprochen. Vonseiten der Gremiumsmitglieder wird kein Änderungsbedarf gesehen.
- Die erreichte Gesamtpunktzahl liegt somit bei **23 Punkten**.
- Der Entwurf der Checkliste wird entsprechend in der vorgeschlagenen Version übernommen, sodass im Anschluss Beschluss gefasst wird.

Beschluss:

Das LAG-Entscheidungsgremium beschließt:

*„Nach Durchführung des Projektauswahlverfahrens anhand der Checkliste Projektauswahlkriterien (erreichte Punktzahl: 23) befürwortet das Entscheidungsgremium der LAG Landkreis Freyung-Grafenau für das Projekt „**Mittelalter-Abenteuerweg Ranfels**“ eine LEADER-Förderung entsprechend der Projektbeschreibung (mit inhaltlichen Ergänzungen durch das Entscheidungsgremium) in Höhe von **bis zu 70.000,00 €**.“*

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben und die Anforderung max. 49% der Stimmrechte je Interessensgruppe ist erfüllt. Die Abfrage bzgl. Interessenskonflikt ist erfolgt. Rudi Mautner hat einen Interessenkonflikt angezeigt. Er wird von der Beschlussfassung ausgeschlossen. Maria Kubitscheck (IG: Gesundheit und **Soziales**) überträgt ihr Stimmrecht an Martina Kirchpfering (IG: Kunst, Kultur, **Bildung**).

Anlage zum Beschluss:

- Dokumentation der wertbaren Stimmen (Anlage 4)

Zu TOP 5: Vorstellung des Einzelprojekts *Ausstattung Bürgerzentrum Jandelsbrunn* (Antragsteller: *Gemeinde Jandelsbrunn*) durch den Antragsteller. Anschließend Diskussion und Beschlussfassung.

Der 1. Bürgermeister Roland Freund stellt das Projekt anhand einer PowerPoint-Präsentation (siehe Anlage 5) vor.

- Es wird informiert, dass aktuell im Zentrum von Jandelsbrunn ein Bürgerzentrum entsteht. Ein bisher ungenutztes Gebäude wird erhalten und ertüchtigt. Ein moderner Anbau wird unter anderem den großen Fest- und Veranstaltungssaal beherbergen. Die umfangreichen baulichen Maßnahmen werden über die Städtebauförderung gefördert.
- Über LEADER soll die Ausstattung bzw. Möblierung des Bürgerzentrums gefördert werden.
- Bgm. Freund teilt mit, dass der Bereich „öffentliche Bücherei“ auch durch den St. Michaelsbund gefördert wird und die Kinderecke in der Bücherei über das Regionalbudget der ILE Abteiland gefördert werden soll (Zusage liegt bereits vor).
- Als Antragsteller bzw. Projektträger und Betreiber wird die Gemeinde Jandelsbrunn fungieren.
- Die Gesamtkosten des LEADER-Projekts belaufen sich laut Projektbeschreibung auf ca. 210.000,00 € (brutto).
- Der Fördersatz liegt bei 60 % der zuwendungsfähigen Kosten.

Einschätzung des Gremiums:

- Alle Gremiumsmitglieder begrüßen die geplante Maßnahme ausdrücklich.
- LEADER-Koordinator Dr. Pex appelliert an den Antragsteller, den Antrag auf Unterstützung durch das ILE-Regionalbudget für den Kinderbereich der Bücherei zurückzuziehen. Er sieht ein Problem, die beiden Fördermaßnahmen klar voneinander abzugrenzen, was bei der Umsetzung zu erheblichen Schwierigkeiten führen könnte. Somit soll auch der Kinderbereich nachträglich in die LEADER-Förderung mitaufgenommen werden und bei der Beschlussfassung über die max. Zuwendung berücksichtigt werden. Diese Ergänzungen bzw. Empfehlungen werden auf der letzten Seite der Projektbeschreibung vermerkt. Im Nachgang der Sitzung hat die Gemeinde Jandelsbrunn bestätigt, den Regionalbudget-Antrag zurückgezogen zu haben.

- Am 26.04.2024 wurde dem Gremium vom LAG-Management ein Entwurf (Diskussionsgrundlage) der Checkliste per E-Mail zugeschickt. Diese wird im Gremium besprochen:
 - Änderungsbedarf wird beim Kriterium 6 „*Vernetzter Ansatz zwischen Partnern und/oder Sektoren und/oder Projekten*“ gesehen. Nach Einschätzung des Gremiums ist die „*Vernetzung mit Projekten*“ nicht ausreichend dargelegt, weshalb bei diesem Kriterium nur zwei statt – wie vorgeschlagen – drei Punkte zu vergeben sind.
- Die erreichte Gesamtpunktzahl reduziert sich entsprechend um einen Punkt und liegt somit bei **23 Punkten**.
- Der Entwurf der Checkliste wird entsprechend in der geänderten Version übernommen, sodass im Anschluss Beschluss wird.

Beschluss:

Das LAG-Entscheidungsgremium beschließt:

*„Nach Durchführung des Projektauswahlverfahrens anhand der Checkliste Projektauswahlkriterien (erreichte Punktzahl: 23) befürwortet das Entscheidungsgremium der LAG Landkreis Freyung-Grafenau für das Projekt „**Ausstattung Bürgerzentrum Jandelsbrunn**“ eine LEADER-Förderung entsprechend der Projektbeschreibung (mit inhaltlichen Ergänzungen durch das Entscheidungsgremium) in Höhe von **bis zu 116.000,00 €.**“*

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben und die Anforderung max. 49% der Stimmrechte je Interessensgruppe ist erfüllt. Die Abfrage bzgl. Interessenskonflikt ist erfolgt. Es wird kein Gremiumsmitglied von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen. Maria Kubitscheck überträgt ihre Stimme auf Martina Kirchpfening. Rudi Mautner überträgt seine Stimme auf Andreas Köck.

Anlage zum Beschluss:

- Dokumentation der wertbaren Stimmen (Anlage 6)

Zu TOP 6: Vorstellung des Einzelprojekts *Ausstattung Vereinsforum „Alte Schule Fürholz“ (Antragsteller: Gemeinde Grainet)* durch den Antragsteller. Anschließend Diskussion und Beschlussfassung.

Der 1. Bürgermeister Jürgen Schano stellt das Projekt anhand einer PowerPoint-Präsentation (siehe Anlage 7) vor.

- Ab Mitte 2024 wird das gemeindliche Gebäude "Alte Schule Fürholz" zum Vereinsforum für gemeindliche Vereine umgebaut, in Wert gesetzt und erweitert. Im Rahmen dessen wird auch das bewegliche Anlagevermögen (Musikinstrumente Blaskapelle, Multimediaausstattung, Mobiliar) des Gebäudes komplett neu angeschafft, welches über LEADER gefördert werden soll.
- Über die Städtebauförderung sollen alle baulichen Maßnahmen gefördert werden.
- Als Antragsteller bzw. Projektträger und Betreiber wird die Gemeinde Grainet fungieren.
- Die Gesamtkosten belaufen sich nach aktuell vorliegender Kostenplausibilisierung auf ca. 115.000,00 € (brutto).
- Der Fördersatz liegt bei 60 % der zuwendungsfähigen Kosten.

Einschätzung des Gremiums:

- Auch dieses Projekt wird von allen Gremiumsmitgliedern ausdrücklich begrüßt, insbesondere der große Beitrag zur Stärkung des Vereinslebens und des sozialen Miteinanders wird gelobt.
- Am 26.04.2024 wurde dem Gremium vom LAG-Management ein Entwurf (Diskussionsgrundlage) der Checkliste per E-Mail zugeschickt. Dieser wird im Gremium besprochen:

- Änderungsbedarf wird beim Kriterium 7 „Vernetzter Ansatz zwischen Partner und/oder Sektoren und/oder Projekten“ gesehen. Nach Einschätzung des Gremiums ist die „Vernetzung mit Projekten“ nicht ausreichend dargelegt, weshalb bei diesem Kriterium nur zwei statt – wie vorgeschlagen – drei Punkte zu vergeben sind.
- Weiterhin leistet das Projekt aus Sicht des Gremiums beim Kriterium 7 „Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels bzw. zur Anpassung an seine Auswirkungen“ statt einem „neutralen Beitrag“ (1 Punkt) einen „indirekten positiven Beitrag“ (2 Punkte).
- Die erreichte Gesamtpunktzahl liegt somit weiterhin bei **22 Punkten**.
- Der Entwurf der Checkliste wird entsprechend in der geänderten Version übernommen, so dass im Anschluss Beschluss gefasst wird.

Beschluss:

Das LAG-Entscheidungsgremium beschließt:

„Nach Durchführung des Projektauswahlverfahrens anhand der Checkliste Projektauswahlkriterien (erreichte Punktzahl: 22) befürwortet das Entscheidungsgremium der LAG Landkreis Freyung-Grafenau für das Projekt „**Ausstattung Vereinsforum „Alte Schule Fürholz“**“ eine LEADER-Förderung entsprechend der Projektbeschreibung in Höhe von **bis zu 62.000,00 €**.“

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben und die Anforderung max. 49% der Stimmrechte je Interessensgruppe ist erfüllt. Die Abfrage bzgl. Interessenskonflikt ist erfolgt. Es wurde kein Gremiumsmitglied von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen. Maria Kubitscheck überträgt ihre Stimme auf Martina Kirchpfering. Rudi Mautner überträgt seine Stimme auf Andreas Köck.

Anlage zum Beschluss:

- Dokumentation der wertbaren Stimmen (Anlage 8)

Zu TOP 7: Information zum Umsetzungsstand des Finanzplans der LES durch LAG-Geschäftsführer Tobias Niedermeier. Anschließend Diskussion und ggf. Beschlussfassung über eine Anpassung des Finanzplans.

Niedermeier informiert über den aktuellen Umsetzungsstand des Finanzplans:

- Der Finanzplan ist bindend, kann aber durch die LAG bzw. das Entscheidungsgremium jederzeit angepasst werden.
- Auszug Kapitel 6.8. der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES):
Geplante Aufteilung der voraussichtlich zur Verfügung stehenden LEADER-Mittel auf die Entwicklungsziele : Bisher gibt es noch keine Aussagen, mit welchem Fördermittelbudget die LAG in der Förderperiode 2023-2027 rechnen kann. Die zur Verfügung gestellten Fördermittel sollen zum überwiegenden Teil zur Förderung von Projekten im Rahmen von LEADER verwendet werden. (...) Im Rahmen der Sitzung des Steuerkreises am 20.06.2022 wurde ein durch das LAG-Management vorbereiteter Vorschlag zur prozentualen Aufteilung der zur Verfügung stehenden Fördermittel auf die fünf Handlungsfelder diskutiert und beschlossen. Die Vorschläge basieren in erster Linie auf den Erfahrungswerten der zu Ende gehenden Förderperiode. Da auch kaum konkrete Projektideen für die kommende Förderperiode vorliegen, kann zum momentanen Zeitpunkt nicht genau festgelegt werden, wo und vor allem in welcher Höhe Gelder benötigt werden. Man hat sich deshalb darauf verständigt, die Finanzmittel wie folgt auf die fünf Handlungsfelder aufzuteilen. Sollte sich während der Förderperiode ein hiervon deutlich abweichender Finanzmittelbedarf herauskristallisieren, ist zu jeder Zeit eine Nachjustierung durch die LAG möglich.
- Die prozentuale Aufteilung (geplanter Anteil Finanzmittel an verfügbarer Förderung (ohne Mittel für das LAG-Management) ist laut aktueller LES wie folgt geplant:
 - Handlungsfeld 1: „Klima-, Umwelt- und Ressourcenschutz, Artenvielfalt“: 15 %

- Handlungsfeld 2: „Kunst, Kultur, Identität“: 25 %
 - Handlungsfeld 3: „Daseinsvorsorge“: 15 %
 - Handlungsfeld 4: „Lebensqualität und sozialer Zusammenhalt“: 15 %
 - Handlungsfeld 5: „regionale Wertschöpfung, nachhaltiger Tourismus und Freizeit“: 30 %
- Niedermeier informiert (siehe S. 27 in Anlage 2), dass die Handlungsfelder 4 und 5 mit den bereits beantragten und heute beschlossenen Zuwendungen überzeichnet sind und aus diesem Grund Handlungsbedarf bzgl. Anpassung des Finanzplans besteht.
 - Die künftige Aufteilung der verfügbaren Mittel auf die Handlungsfelder werden umfassend von den anwesenden Gremiumsmitgliedern diskutiert.

Beschluss:

Das LAG-Entscheidungs-gremium beschließt folgende LES-Änderung:

Der Finanzplan wird wie folgt angepasst:

- *Handlungsfeld 1: „Klima-, Umwelt- und Ressourcenschutz, Artenvielfalt“: 10 %*
- *Handlungsfeld 2: „Kunst, Kultur, Identität“: 10 %*
- *Handlungsfeld 3: „Daseinsvorsorge“: 10 %*
- *Handlungsfeld 4: „Lebensqualität und sozialer Zusammenhalt“: 25 %*
- *Handlungsfeld 5: „regionale Wertschöpfung, nachhaltiger Tourismus und Freizeit“: 45 %*

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben und die Anforderung max. 49 % der Stimmrechte je Interessensgruppe ist erfüllt.

Zu TOP 8: Informationen durch LAG-Geschäftsführer Tobias Niedermeier zur Möglichkeit, in der LES Ausschlusskriterien und Begrenzungen der Förderhöhe für bestimmte Projektarten festzulegen. Anschließend Diskussion und ggf. Beschlussfassung über die Änderung der LES.

Niedermeier informiert, dass die LAG die Möglichkeit hat, Ausschlusskriterien, Fördersätze und Begrenzungen der Fördersumme festzulegen.

- Auszug Kapitel 4.4. der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES):
Ausschlusskriterien, Fördersätze und Begrenzungen der Fördersumme
Die LAG kann Ausschlusskriterien für bestimmte Projektarten beschließen, was zum aktuellen Zeitpunkt nicht geplant ist. Die Fördersätze richten sich nach der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie, auf die hiermit verwiesen wird. Zudem kann die LAG hinsichtlich der Förderhöhe Begrenzungen für bestimmte Projektarten oder eine generelle Obergrenze für den maximalen Zuschuss festlegen (Begrenzungen des Zuschusses beziehen sich auf die Fördersumme, nicht auf den Fördersatz). Auch von dieser Regelung macht die LAG zum jetzigen Zeitpunkt keinen Gebrauch.
- Niedermeier teilt mit, dass in den letzten Monaten bei ihm verstärkt Förderanfragen zu Kunstrasenplätzen eingegangen sind. Bereits in der vergangenen Förderperiode gab es solche Anfragen, eine Förderung war – insbesondere aufgrund der zu erwartenden negativen Auswirkungen auf Klima und Umwelt – nicht möglich. Niedermeier informiert, dass mittlerweile umweltfreundlicher Materialien zum Einsatz kommen.
- Im Gremium wird anschließend das Für und Wider eines Förderausschlusses bzw. der Begrenzung der Förderhöhe bei Kunstrasenplätzen erörtert.

Beschluss:

Das LAG-Entscheidungsgremium beschließt folgende LES-Änderung:
Eine LEADER-Förderung von Kunstrasenplätzen ist ausgeschossen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben und die Anforderung max. 49% der Stimmrechte je Interessensgruppe ist erfüllt.

Niedermeier informiert das Gremium, dass die beschlossenen LES-Änderungen erst zum darauffolgenden Aufruf mit Fristsetzung zur Einreichung von Projektbeschreibungen in Kraft treten.

Zu TOP 9: Kurzinformationen zu weiteren geplanten Projekten durch LAG-Geschäftsführer Tobias Niedermeier und anschließende Diskussion.

Abschließend informiert Niedermeier kurz über weitere geplanten LEADER-Projekte:

- Unterstützung Bürgerengagement
- Revitalisierung der Kraftmühle mit Backstube
- Umsetzung Radwegkonzept Freyung-Grafenau
- Ausstattung Science Center Freyung
- ggf. Umsetzung des Konzepts zur kulturtouristischen Erschließung der Burgenregion Bayerwald

Zu TOP 10: Vorbereitungen der LAG-Mitgliederversammlung (mit Neuwahlen) am 12.06.2024

- Die nächste LAG-Mitgliederversammlung mit Neuwahlen findet am 12.06.2024 statt.
- Neu zu wählen sind:
 - Vorstand (Vorsitz, stellv. Vorsitz, Schatzmeister)
 - Entscheidungsgremium
 - zwei Kassenprüfer
- Bei der Neuwahl von Mitgliedern des Entscheidungsgremiums sind die jeweils aktuellen Vorgaben seitens der zuständigen Förderbehörde zu beachten.
- Niedermeier bittet abschließend die Gremiumsmitglieder um Überlegung, ob sie weiterhin als Mitglieder des LAG-Entscheidungsgremiums zur Verfügung stehen. Sollte dies nicht der Fall sein, bittet Niedermeier in den nächsten Wochen um kurze Information.

Zu TOP 11: Sonstiges

- Keine weiteren Wünsche, Kritiken, Anregungen vorhanden.

Rankingliste:

Beschlossenes Projekt	Erreichte Punkte Checkliste	Rang	Beschlossene maximale Förder-summe
<i>Mittelalter-Abenteuerweg Ranfels (TOP 4)</i>	23	1.	70.000,00 €
<i>Ausstattung Bürgerzentrum Jandelsbrunn (TOP 5)</i>	23	1.	116.000,00 €
<i>Ausstattung Vereinsforum „Alte Schule Fürholz“ (TOP 6)</i>	22	2.	62.000,00 €

Freie Mittel vor Projektauswahl: 933.842,68 €

Freie Mittel nach Projektauswahl: 685.842,68 €

Ergebnis:

Es stehen genügend LEADER-Mittel für die Förderung der heute beschlossenen Projekte zur Verfügung.

Finanzplan (siehe Kapitel 6.8. der LES):

Handlungsfelder	geplanter Anteil Finanzmittel an verfügbarer Förderung in Höhe von 1.490.000 € (ohne Mittel für das LAG-Management)	Verfügbare Mittel laut LES mit Gesamtbudget von 1.490.000,00 €	Bereits beantragte und beschlossene Mittel (Stand: nach Projektauswahl am 29.04.2024)
Handlungsfeld 1: „Klima-, Umwelt- und Ressourcenschutz, Artenvielfalt“	15 %	223.500,00 €	0,00 €
Handlungsfeld 2: „Kunst, Kultur, Identität“	25 %	372.500,00 €	70.000,00 €
Handlungsfeld 3: „Daseinsvorsorge“	15 %	223.500,00 €	0,00 €
Handlungsfeld 4: „Lebensqualität und sozialer Zusammenhalt“	15 %	223.500,00 €	284.180,32 €
Handlungsfeld 5: „regionale Wertschöpfung, nachhaltiger Tourismus und Freizeit“	30 %	447.000,00 €	550.000,00 €

Auszug LES:

Im Rahmen der Sitzung des Steuerkreises am 20.06.2022 wurde ein durch das LAG-Management vorbereiteter Vorschlag zur prozentualen Aufteilung der zur Verfügung stehenden Fördermittel auf die fünf Handlungsfelder diskutiert und beschlossen. Die Vorschläge basieren in erster Linie auf den Erfahrungswerten der zu Ende gehenden Förderperiode. Da auch kaum konkrete Projektideen für die kommende Förderperiode vorliegen, kann zum momentanen Zeitpunkt nicht genau festgelegt werden, wo und vor allem in welcher Höhe Gelder benötigt werden.

Man hat sich deshalb darauf verständigt, die Finanzmittel wie folgt auszuteilen. (siehe Tabelle)

Sollte sich während der Förderperiode ein hiervon deutlich abweichender Finanzmittelbedarf herauskristallisieren, ist zu jeder Zeit eine Nachjustierung durch die LAG möglich.

Ergebnis:

Da die beiden Handlungsfelder 4 und 5 bereits überzeichnet sind, ist eine Nachjustierung zum jetzigen Zeitpunkt dringend erforderlich. Der Finanzplan wurde auf der heutigen Sitzung entsprechend angepasst (siehe TOP 7).

Freyung, 02.05.2024



Renate Cerny
Vorsitzende der Lokalen Aktionsgruppe
Landkreis Freyung-Grafenau



Tobias Niedermeier
Geschäftsführer und Schriftführer der
Lokalen Aktionsgruppe
Landkreis Freyung-Grafenau

Anlagen:

- Anlage 1: Teilnehmerliste
- Anlage 2: Präsentation Entscheidungsgremiumssitzung (TOP 1 - 11)
- Anlage 3: Präsentation des Einzelprojekts „Mittelalter-Abenteuerweg Ranfels“ (TOP 4)
- Anlage 4: Dokumentation der wertbaren Stimmen für das Einzelprojekt „Mittelalter-Abenteuerweg Ranfels“ (TOP 4)
- Anlage 5: Präsentation des Einzelprojekts „Ausstattung Bürgerzentrum Jandelsbrunn“ (TOP 5)
- Anlage 6: Dokumentation der wertbaren Stimmen für das Einzelprojekt „Ausstattung Bürgerzentrum Jandelsbrunn“ (TOP 5)
- Anlage 7: Präsentation des Einzelprojekts „Ausstattung Vereinsforum „Alte Schule Fürholz““ (TOP 6)
- Anlage 8: Dokumentation der wertbaren Stimmen für das Einzelprojekt „Ausstattung Vereinsforum „Alte Schule Fürholz““ (TOP 6)

zu beachten:

Das Protokoll wird auf der Homepage der LAG Landkreis Freyung-Grafenau (<https://www.freyung-grafenau.de/wirtschaft-und-tourismus/eu-foerderprogramm-leader>) ohne Anlagen veröffentlicht. Bei Fragen zu den Anlagen nehmen Sie bitte Kontakt mit LAG-Geschäftsführer Tobias Niedermeier auf.